



BROT & SPIELE E.V.

Christburger Straße 2 || 10405 Berlin || Telefon 030 / 35124 8630 || info@brot-und-spiele.com

PRESSEMITTEILUNG: Mit Fußball Geschichte erleben

Football History Walk von AN DIE WAND GESPIELT

am 22. September 2022 in Gießen



Berlin, den 15. September 2022 – Ein Stadtspaziergang, kurze Filme und ein Einblick in Geschichten aus der Stadt und von Fußballspieler*innen: Am Donnerstag, den 22. September 2022, findet der Football History Walk vom Projekt **AN DIE WAND GESPIELT** in Gießen statt. Mit den Football History Walks tauchen die Besucher*innen in sechs Städten in deutsch-deutsche (Fußball-)Geschichte ein. An jedem der Standorte entwickeln Schüler*innen in Workshops innerhalb einer Woche multimediale Stadtspaziergänge. In Gießen treffen sie Ex-Fußballprofi **Norbert Nachtweih** zum Zeitzeugen-Interview. Er begann im ehemaligen Osten seine Karriere beim Halleschen FC Chemie, nutzte ein Spiel der U21 Nationalmannschaft der DDR in der Türkei für seine Flucht, kam über Gießen in der Bundesrepublik an und spielte viele Jahre im Westen, u.a. bei Eintracht Frankfurt und dem FC Bayern München. Die Jugendlichen bereiten das Gespräch mit Nachtweih filmisch für den Walk auf. Das Interview projiziert **AN DIE WAND GESPIELT** ebenso wie speziell ausgewählte Kurzfilme und Archivmaterial an Stationen des Stadtspaziergangs an Wände im öffentlichen Raum. Die Schüler*innen entwickeln mit Bezug auf die eigene Heimat und durch den Fußball eigene Perspektiven auf Geschichte und bringen diese den Teilnehmenden des Football History Walks näher.

„Über Jahrzehnte war das Notaufnahmelager am Meisenbornweg in Gießen zentraler Anlaufpunkt für Disident*innen und Geflüchtete aus der DDR. Wie kaum ein Ort steht Gießen, wo rund 900.000 Menschen aus der DDR ankamen, für einen ersten Schritt in ein neues Leben. Bei **AN DIE WAND GESPIELT** lassen wir mit Norbert Nachtweih einen Zeitzeugen seine Flucht- und Ankommensgeschichte erzählen, eine deutsch-deutsche Geschichte von Migration und Integration“, sagt **AN DIE WAND GESPIELT**-Projektleiter **Patrick Thülig**. „Mit unserem Football History Walk blicken wir durch die Augen der Schüler*innen, die den Stadtspaziergang vorbereiten, in die Vergangenheit und Gegenwart.“

Um 19.45 Uhr ist das ehemalige Gießener Notaufnahmelager am Meisenbornweg Ausgangs- und Treffpunkt für den Football History Walk. Circa zwei Stunden lang spaziert die Gruppe durch die Innenstadt und stoppt an weiteren drei Stationen. An jedem der Orte wird – mobil mit einem Lastenfahrzeug, auf dem die Vorführtechnik montiert ist – (Fußball-)Geschichte durch die Projektionen für die Spaziergruppe lebensnah erfahrbar.

AN DIE WAND GESPIELT stellt die Kurzfilme, Interviews und Fotos anschließend auf der Projekt-Homepage andiewandgespielt.de bereit, wo sich auch weitere Infos zum Projekt finden.



Football History Walk von AN DIE WAND GESPIELT

Am 22. September 2022 – Start: 19.45 Uhr

Treffpunkt: Ehemaliges Notaufnahmelager am Meisenbornweg 15; nahe Gießener Hauptbahnhof.

Dauer: Ca. 2 Stunden

Auf den Football History Walk in Gießen folgt eine Woche später, am 29. September, in Leverkusen der letzte Spaziergang des Jahres 2022

Im kommenden Jahr gastiert AN DIE WAND GESPIELT in Braunschweig, Jena und Rostock.

Melden Sie sich gerne mit Interviewanfragen oder wenn Sie weitere Informationen zu **AN DIE WAND GESPIELT** benötigen.

Denis Demmerle

Projektkommunikation AN DIE WAND GESPIELT

Mail: denis.demmerle@gmx.de

Mobil: 0177 - 66 10 129

Das von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur finanzierte Projekt **AN DIE WAND GESPIELT** wird im Schuljahr 2022/2023 von den beiden Initiatoren Brot & Spiele e.V. und KOOPERATIVE Berlin in sechs bundesdeutschen Städten durchgeführt. AN DIE WAND GESPIELT wird unterstützt durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und das Förderprogramm „Jugend erinnert“ sowie durch Partner in den vor Ort in den sechs Städten.

